

Prof. Dr. Annette Simonis

Abgeschlossene Dissertationen (Erstbetreuung)

Dennis Friedrichsen:

Building Worlds, Creating Atmospheres. Postcritique, Worldbuilding, and the Properties of Speculative Fiction (erscheint voraussichtlich Heidelberg 2023).

Sara Khorshidi:

Voices from Necropolis: A Critical Study of Autobiography and Subalternity in the Works of Nafisi & Satrapi. Münster LIT, 2020.

Lale Vatan:

Familie – Gedächtnis – Gender. Der zeitgenössische türkisch- und deutschsprachige Familien- und Generationenroman am Beispiel von Orhan Pamuk und Dieter Forte.

Berlin: Ch. A. Bachmann 2019. (Studia Comparatistica, Bd. 10).

Alexandra Müller:

Trauma und Intermedialität in zeitgenössischen Erzähltexten.

Heidelberg: Winter 2017 (Beiträge zur Literaturtheorie und Wissenspoetik, Bd 9).

Laura Zinn: *Fiktive Werkgenesen. Autorschaft und Intermedialität im Spielfilm der Gegenwart*.

Bielefeld: transcript 2017.

Nils Lundberg:

„Hier aber treten die Ordnungen hervor“. *Gestaltästhetische Paradigmen in Ernst Jüngers Zukunftsromanen*. Heidelberg: Winter 2016 (Beiträge zur neueren Literaturgeschichte [Dritte Folge], Bd. 364).

Corinna Dziudzia:

Ästhetisierung und Literatur. Begriff und Konzept von 1800 bis heute. Heidelberg: Winter, 2015 (Beiträge zur Literaturtheorie und Wissenspoetik, Bd. 2).

Vincent Fröhlich:

Der Cliffhanger und die serielle Narration: Analyse einer transmedialen Erzähltechnik. Bielefeld: transcript 2015 (Edition Medienwissenschaft).

Kirsten Prinz:

Brüchiges Gedächtnis. Der Genozid an den Armeniern in Texten von Edgar Hilsenrath, Zafer Senocak und Esmahan Aykol. Berlin: Ch. A. Bachmann 2015 (Studia Comparatistica: Schriften zur vergleichenden Literatur- und Kulturwissenschaft, Bd. 7)

Daniela Li:

China als Muse. Produktive Rezeption chinesischer Literatur und Kultur in der deutschen Literatur des 20. und 21. Jahrhunderts. Berlin: Ch. A. Bachmann 2015 (Studia Comparatistica: Schriften zur vergleichenden Literatur- und Kulturwissenschaft, Bd. 5).

Kirsten Iden:

„Plötzlich läuft ein feines Feuer mir durch die Glieder“ : die Analyse von L-Literature im 20. und 21. Jahrhundert anhand von psychologischen und diskursanalytischen Modellen weiblicher Identitätsentwicklung. Gießen : Justus-Liebig-Universität 2015.

Aletta Hinsken:

Ich ist ein Zitat. Zitieren als Mittel der Konstruktion und Dekonstruktion des erzählerischen Ich. Würzburg: Königshausen & Neumann 2014 (Epistemata Literaturwissenschaft, Bd. 813).

Stephanie Nickel:

Betrachten, Bewahren, Beweisen. Familienfotografie als Lebensspeicher. Berlin wvb 2014.

Julia Afifi:

Brentano / Runge. Schrift / Bild. Clemens Brentanos Romanzen vom Rosenkranz und sein Briefwechsel mit Philipp Otto Runge. Frankfurt a.M. Stroemfeld 2013.

Matthias Zipp:

Die Remarque-Oper der austro-amerikanischen Komponistin Nancy van de Vate. All Quiet on the Western Front. Im Westen nichts Neues (Schriften des Erich Maria Remarque-Archivs, Band 29). Osnabrück: V&R unipress 2013.

Rahel Ziethen:

Kunstkommentare im Spiegel der Fotografie. Re-Auratisierung – Ver-Klärung – Nicht-kontingente Experimente. Echte Erklärung oder simulierter Tiefsinn? Eine Studie über den (Un-)Sinn von Kunstkommentaren und ihren Beitrag zur Erzeugung künstlerischer Werte. Bielefeld: transcript 2013. (Reihe: image).

Anne-Kathrin Hillenbach:

Literatur und Fotografie. Analysen eines intermedialen Verhältnisses. Bielefeld: transcript 2012 (Reihe: Lettre).

Berenike Schröder:

Monumentale Erinnerung – ästhetische Erneuerung. Beethovenrezeption und die Ästhetik der Intermedialität in den Schriften der Neudeutschen Schule. Göttingen: V&R unipress 2012 (Abhandlungen zur Musikgeschichte, Bd. 24).

Yvonne Joeres:

Die Don-Quijote-Rezeption Friedrich Schlegels und Heinrich Heines im Kontext des europäischen Kulturtransfers : ein Narr als Angelpunkt transnationaler Denkansätze. Heidelberg : Winter 2012 (Beiträge zur neueren Literaturgeschichte ; 305).

Isabel Rohner:

In litteris veritas. Hedwig Dohm und die Problematik der fiktiven Biografie. Berlin: trafo, 2008

Dorit Grabow-Ax:

Geschichte schreiben. Geschichtsvermittlung in fiktiven (Auto-) Biografien. Marburg: tectum 2009.

Katharina Bildhauer:

Drehbuch reloaded. Erzählen im Kino des 21. Jahrhunderts. Köln: von Halem Verlag 2007.